



**Flurbereinigungsverfahren Rüdesheim III VF 1802
Rheingau-Taunus-Kreis**

Änderungsbeschluss Nr.1

Anordnung

Aufgrund des § 8 Abs. 1 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) vom 16. März 1976 (BGBl. I. S. 546) in der jeweils geltenden Fassung, wird der Flurbereinigungsbeschluss vom 15. Dezember 2008 über die Durchführung des Flurbereinigungsverfahrens Rüdesheim III VF 1802 wie folgt geändert:

Vom Verfahrensgebiet werden folgende Grundstücke **ausgeschlossen**:

Gemarkung Rüdesheim Flur 12

Nr. 188/24

Gemarkung Rüdesheim Flur 16

Nr. 104/5, 104/12, 104/14, 105/5, 105/6, 105/8, 439/108, 495/108, 108/5, 108/6, 108/7, 108/8, 112/2 und 120/4

Gemarkung Rüdesheim Flur 18

Nr. 232/1, 232/2, 232/3 und 233/3

Gemarkung Rüdesheim Flur 21

Nr. 444/1, 445/14, 445/17, 445/19, 445/27, 445/32, 446/7, 446/8, 446/10, 446/11, 654/445, 759/446 und 760/446

Gemarkung Rüdesheim Flur 24

Nr. 242/11, 242/15, 242/17, 243/4, 244/1, 329/242, 332/242, 361/242, 362/244, 368/244, 369/244, 370/244 und 371/244

Gemarkung Rüdesheim Flur 29

Nr. 132/2 und 134/2

Gemarkung Rüdesheim Flur 27

Nr. 16/8

Die Grenzen des Flurbereinigungsgebietes und die mit diesem Beschluss ausgeschlossenen Grundstücke sind nachrichtlich auf der Gebietsübersichtskarte dargestellt.

Das Flurbereinigungsgebiet umfasst nunmehr eine Fläche von 165 ha.

Gründe

Der Ausschluss der Grundstücke dient der Arrondierung des Flurbereinigungsgebietes.

Nach der Entscheidung über die endgültige Trassenführung der Wasserversorgung und den Standort der Zisterne erfolgt der Ausschluss von Grundstücken die im Verfahren nicht mehr benötigt werden bzw. für die keine Änderung mehr vorgesehen ist.

Rechtsbehelfsbelehrung

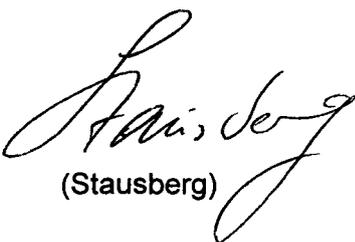
Gegen diesen Änderungsbeschluss kann binnen eines Monats Widerspruch bei der Flurbereinigungsbehörde, dem Amt für Bodenmanagement Limburg an der Lahn, Berner Straße 11, in 65552 Limburg an der Lahn erhoben werden.

Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch bei der Oberen Flurbereinigungsbehörde, dem Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Schaperstraße 16, 65195 Wiesbaden, erhoben wird.

Der Lauf der Frist beginnt mit dem 1. Tag der Zustellung des Änderungsbeschlusses an die betroffenen Grundstückseigentümer. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.



Eltville , den 21.09.2009


(Stausberg)

Flurbereinigungsverfahren Eltville-Rüdesheim
Az.: VF 1802